

NDB-Artikel

Blarer (im 16. Jahrhundert auch *Blaurer*).

Leben

Die seit dem Anfang des 13. Jahrhunderts weit verzweigte Patrizierfamilie in Konstanz und St. Gallen stellte bedeutende Kaufherren (Leinenhändler), Bürgermeister und hervorragende Geistliche. Seit dem 14. Jahrhundert nannte sich der Konstanzer Zweig nach der durch Kauf erworbenen Burg im Thurgau *B. von Giersberg* und der St. Gallener nach der durch Heirat erworbenen Burg *B. von Wartensee*. Dem Konstanzer Zweig gehörte der Neffe des Bürgermeisters *Bartholomäus* († 1524), der Jurist *Bartholomäus* (Vater *Marx*) an, der später als pfalzgräflicher Rat nach Zweibrücken ging. Der Abt *Gerwig* s. (2) ist Onkel 4. Grades der Geschwister *Ambrosius* s. (1), *Thomas* s. (3) und *Margarethe* († 1541).

Literatur

zu *Bartholomäus*: ADB II.

Autor

Otto Feger

Empfohlene Zitierweise

, „Blarer“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 287 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
